

ETF DACHFONDS

Die Welt der ETFs in einem Fonds



Fondsmanager Kommentar März 2011

Bereits zu Beginn des Monats kamen die europäischen Aktienmärkte ins Straucheln. Zunächst sorgte die von der EZB überraschend für den April signalisierte Zinserhöhung für Verunsicherung bei den Investoren. Soziale Unruhen in der arabischen Welt, der Kriegsbeginn in Libyen, die wiederkehrenden Sorgen um die Euro-Schuldenkrise sowie die Dreifach-Katastrophe in Japan beherrschten im weiteren Verlauf des Monats das Geschehen. Die Japan-Katastrophe am 11. März, deren Folgen noch immer nicht absehbar sind, schickte die Börsen kurzzeitig auf Talfahrt. Der Nikkei verlor innerhalb von drei Handelstagen bis zu 20 % an Wert. Da die Gewichtung Japans im ETF-DACHFONDS schon vor dem Erdbeben lediglich 3,7 % betrug, waren

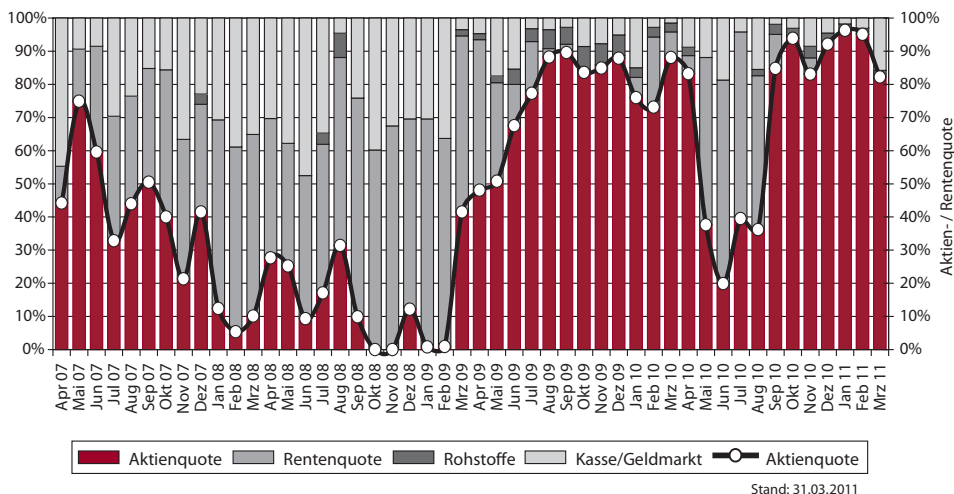
moderat nach. Die rasanten Kursrückgänge an den Aktienmärkten lösten vereinzelt taktische Verkaufssignale aus. Die Aktienquote haben wir daraufhin auf 75 % reduziert. Während der DAX mit seiner hohen Gewichtung in deutschen Versorgungstiteln unter der ausgesetzten Laufzeitverlängerung für Atomkraftwerke in Deutschland zu leiden hatte, profitierte der ETF-DACHFONDS mit einer Position auf den TecDax von der außerordentlich guten Entwicklung der Titel aus dem Bereich der erneuerbaren Energien.

Trotz der verschiedenen Krisenfaktoren signalisierte das Trendphasenmodell strategisch ein weiterhin attraktives Umfeld für die weltweiten

Position im Turkey Titans ETF, ausgebaut. Die Aktienquote betrug zum Monatsende 77 %, wobei 12,5 % auf die Emerging Markets und 64,5 % auf die Industrienationen fielen. Den Schwerpunkt bildeten dabei, mit einem Anteil von 40 %, die USA. Hier haben wir sowohl in Large Caps, unter anderem durch ETFs auf den S&P 500 als auch in Technologie- und Nebenwerte, wie den Nasdaq 100 und den Russell 2000 Index investiert.

Die deutlichen Worte zur möglichen Zinserhöhung von EZB-Chef Jean-Claude Trichet ließen den Euro im vergangenen Monat auf einen Wechselkurs von über 1,42 USD ansteigen. Demzufolge haben wir die Absicherung in den auf US-Dollar lautenden Positionen beibehalten.

Sollte sich der positive Schwung an den Aktienmärkten im April fortsetzen können, werden weitere taktische Kaufsignale schnell zu einer erneuten Erhöhung der Aktienquote führen können.



die Auswirkungen auf die Wertentwicklungen des Fonds verhältnismäßig gering. Die europäischen Aktienmärkte verbuchten zunächst stärkere Verluste, konnten bis zum Monatsende jedoch wieder deutlich zulegen. Insbesondere die amerikanischen Aktienmärkte zeigten sich robust und gaben nur

Aktienmärkte. Dies wurde Ende März durch taktische Kaufsignale für die Emerging Markets bestätigt, die nach der Konsolidierung in den vergangenen Monaten wieder an Kraft gewinnen konnten. Demzufolge wurde die Quote in einem ersten Schritt, unter anderem über eine neue

Das Sondervermögen ETF-DACHFONDS weist aufgrund seiner Zusammensetzung eine erhöhte Volatilität auf, d. h. die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben und nach unten unterworfen sein. Dieser Kommentar dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot noch eine Anlageempfehlung dar. Die Verkaufsprospekte mit ausführlichen Informationen und Risikohinweisen erhalten Sie bei der VERITAS INVESTMENT TRUST GMBH, Wildunger Str. 6a, 60487 Frankfurt am Main, Tel. +49 69 / 97 57 43 - 0 oder online unter www.veritas-fonds.de.

ETF-DACHFONDS

Anteilklasse P

Kurs per Monatsende: 13,69 Euro
ISIN: DE0005561674
WKN: 556167
Vertriebszulassung: D, AT

Anteilklasse VDH

Kurs per Monatsende: 13,86 Euro
ISIN: DE000A0MKQL5
WKN: A0MKQL
Vertriebszulassung: D
Erwerb nur über den Verbund Deutscher Honorarberater (Tel. 0 96 21/78 82 50).

Währung: Euro
Fondsmanager: Markus Kaiser
Thorsten Winkler